

Ihr/e Gesprächspartner/in: Tomas Meyer-Eppler, Georg Schell sB

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, 10,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Antrag

Datum: 24.06.2009

Drucksachen-Nr.: 09/0174

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	17.11.2009	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Verkehrsaufkommen Kölnstraße

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine jeweils siebentägige Messung mit dem stadteigenen SDR-Messgerät an der Kölnstraße Höhe Einmündung Möldersstraße und im Heckenweg (im nördlich der B56 gelegenen Teil) vorzunehmen.

Problembeschreibung/Fragestellung:

Sowohl Anwohner der Kölnstraße als auch des Heckenweges beklagen eine Zunahme des vor allem morgendlichen Kfz-Verkehrs in den letzten gut zwei Jahren. Vermutet wird, dass dies durch die zwei kurz hintereinander liegenden Ampeln auf der B56 Höhe Einmündung der Bundesgrenzschutzstraße sowie durch die zunehmende Besiedelung des WTP-Geländes verursacht wird, indem sich aufgrund des teilweise weit in Richtung Siegburg zurückstauenden Verkehrs Schleichverkehr bildet, der den Heckenweg als direkte Reaktion auf einen Stau und die Abbiegung von der B56 in die Kölnstraße Höhe Alte Heerstraße als Präventivhandlung wegen der Vermutung eines Staus nutzt.

Um hier beleg- und vor allem belastbare Fakten über die Verkehrsdichte zu ermitteln, ist eine Messung über den Zeitraum von sieben Tagen sinnvoll. Da die Verkehrssituation auf

der B56 in den Schulferien als nicht repräsentativ anzusehen ist, sollten die Messungen außerhalb der Ferien durchgeführt werden.

Tomas Meyer-Eppler

Georg Schell, sB

Marika Roitzheim

Jörg Bambeck, sB

Claudia Feld-Wielpütz